

## 679392-2023 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – SAP Schulungsleistungen HCC  
OJ S 216/2023 09/11/2023  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

E-Mail: [vergabestelle@hzd.hessen.de](mailto:vergabestelle@hzd.hessen.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: SAP Schulungsleistungen HCC

Beschreibung: Beschaffung von SAP-Schulungsleistungen für das Hessische Competence Center

Kennung des Verfahrens: f84f5206-9882-4cf0-8716-5f9b8d9afaba

Interne Kennung: VG-3000-2023-0098

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

##### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 927 242,72 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 927 242,72 EUR

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss dort heruntergeladen werden.\n\nDie Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie die im Vergabeverfahren gemeldeten Unterauftragnehmer eine Abfrage bei Korruptions- und Vergaberegistern, insbesondere bei der Informationsstelle nach § 17 Abs. 4 HVTG bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, vorgenommen wird. Ebenso wird über den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 19 Abs. 4 MiLoG vor

Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister angefordert.

\n\nEigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB\n\nDer Bieter hat die Eigenerklärung zu den zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB (Datei "Eigenerklaerung\_Par\_123\_GWB") ausgefüllt mit seinem Angebot vorzulegen. \n\nBei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen.\n\nEigenerklärung zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB\n\nDer Bieter hat die Eigenerklärung zu den fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB (Datei "Eigenerklaerung\_Par\_124\_GWB") ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. \n\nBei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. \n\nHinweise der Vergabestelle zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB: Sollten ein oder mehrere Gründe bejaht werden, wird der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft/Unterauftragnehmer gebeten, diesen Grund bzw. diese Gründe un-ter präziser Darstellung des relevanten Sachverhalts sowie die unternommenen Selbstreinigungsmassnahmen (§ 125 GWB) auf einem gesonderten Blatt zu erlä-tern. Die Vergabestelle wird dann nach pflichtgemäßem Ermessen entscheiden, ob die Teilnahme des Bieters/Mitglieds der Bietergemeinschaft/Unterauftragnehmers am Vergabeverfahren zulässig ist oder der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft/Unterauftragnehmer vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden muss.\n\nEigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014\n\nDer Bieter hat die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 (Datei "Eigenerklaerung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen.\n\nBei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen.\n\nDen Zuschlag erhält der Bieter, der bei den allgemeinen und fachlichen Ausschlusskriterien im Kriterienkatalog sämtliche A-Kriterien erfüllt und zudem das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf den Angebotsvergleichspreis (Gesamtpreis (brutto), Datei "Preisblatt") abgegeben hat.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen nach § 123 GWB und Eigenerklärungen zu den (fakultativen) Ausschlussgründen nach § 124 GWB sind vollständig ausgefüllt einzureichen

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0000**

Titel: SAP Schulungsleistungen HCC

Beschreibung: Benötigt werden Schulungen für die Fort- und Weiterbildung von SAP-Fachleuten, um sie unter anderem zu den Neuentwicklungen der SAP-Software/SAP Technologie zu informieren bzw. weiterzubilden. Die Schulungsthemen umfassen dabei potentiell alle Inhalte aus dem gesamten Spektrum des SAP-Schulungskatalogs der Firma SAP Deutschland SE & Co. KG (SAP), d.h. neben fachlichen Schulungsthemen der SAP-Anwendungen auch technologische Schulungen für den Betrieb, die Betreuung und die Weiterentwicklung der SAP-Produkte.\n\nDie Schulungen sollen rollen- und/oder funktionsbasiert angeboten werden (z.B. Überblickveranstaltungen, Grundlagenschulungen,

Detailschulungen, Deltaschulungen). Dazu müssen modulspezifische Ausbildungspfade (Curricula) angeboten werden, d.h. ein Konzept der Abfolge aufeinander aufbauender Schulungen, um das Wissen zielgruppenorientiert und bedarfsgerecht in Anspruch nehmen zu können. Das Angebot an Ausbildungspfaden muss den von der SAP angebotenen Ausbildungspfaden qualitativ und quantitativ entsprechen.

Es müssen begleitend zu den Schulungen Schulungsunterlagen mindestens in Papierform bereitgestellt werden, die auf das vom Auftragnehmer zur Verfügung gestellte Schulungssystem abgestimmt sind. Demo- und Übungsdaten sind in den Schulungssystemen vorab bereitzustellen / müssen vorkonfiguriert sein (kein manueller, zusätzlicher Aufwand bei Durchführung der Schulung).

Verschiedene Schulungsformen sollen in Anspruch genommen werden können. Dabei handelt es sich im Einzelnen um: Präsenzs Schulungen, Online-Schulungen, Inhouse-Schulungen, Deltaschulungen, E-Learning / Online-Knowledge Training

Erstellung von Schulungsinhalten entsprechend Kundenwunsch

Curricula sind modulspezifische Ausbildungspfade, d.h. ein Konzept der Abfolge aufeinander aufbauender Schulungen, um das Wissen zielgruppenorientiert und bedarfsgerecht in Anspruch nehmen zu können. Dieser Aufbau ist im Schulungskatalog entsprechend gekennzeichnet und auch nachvollziehbar erläutert.

Die Präsenz-, Online- sowie Inhouse-Schulungen müssen in deutscher Sprache abgehalten werden.

Das Unternehmen des Auftragnehmers verfügt über einen eigenen Schulungskatalog, der online verfügbar ist oder als PDF frei heruntergeladen werden kann. Unter frei ist zu verstehen, dass dieser kostenfrei, sowie ohne weitere Anmeldung zu erreichen ist. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seinen Schulungskatalog dem Angebot beizufügen und/oder den gültigen Link zum Online-Katalog anzugeben.

Die Schulungen im Schulungskatalog des Auftragnehmers müssen in Bezug auf Inhalt und Dauer mit der genannten SAP-Schulung laut SAP-Schulungskatalog übereinstimmen und als Präsenzs Schulung angeboten werden. Der aktuelle SAP-Schulungskatalog befindet sich im Schulungs- und Zertifizierungs-Shop der Firma SAP Deutschland SE & Co. KG.

Es muss bei dem Auftragnehmer eine Zertifizierung grundsätzlich möglich sein, die entweder eine SAP-Zertifizierung darstellt oder zumindest einer SAP-Zertifizierung entspricht. Der Schulungsbedarf muss zum Teil kurzfristig (innerhalb von 6-8 Wochen nach Auftragserteilung) gedeckt werden können. Bei Bedarf muss der Schulungsbesuch auf zeitliche Projektverläufe abgestimmt werden können.

Bei besonderem Bedarf, bspw. aus wirtschaftlichen Gründen oder wenn Hessenspezifika eine besondere Rolle spielen, müssen für alle angebotenen SAP-Schulungen auch Inhouse-Schulungen oder Online-Schulungen durchgeführt werden können.

Ferner hat das HCC intern den bereits heute absehbaren Schulungsbedarf der kommenden zwei - drei Jahre durch entsprechende Abfrage aller Fachbereiche ermittelt und dabei 95 SAP-Schulungen (siehe dazu auch Datei "Preisblatt" sowie Datei "Kriterienkatalog") identifiziert, die im HCC in Anspruch genommen werden sollen. Es wird darauf hingewiesen, dass auch andere Bedarfe als diese 95 Schulungen aus dem Vertrag gedeckt werden müssen, da neue Anforderungen im HCC zu neuen Bedarfen führen werden bzw. können, die in den kommenden vier Jahren abzudecken sind.

Da die prognostizierten 95 SAP-Schulungen nicht alle Themenfelder beinhalten, müssen Schulungen auch aus den nachfolgend explizit aufgeführten Bereichen entsprechend den Inhalten des SAP-Schulungskataloges ebenfalls angeboten werden.

Grantor

SAP Enterprise File Management by Open Text

SAP Portal Content Management (PCM)

SOA - Manager (Service-Oriented Architecture)

SAP ERP - Financials:

CO: Controlling,

FI: Finanzwesen,

RE: Immobilienmanagement,

PSM: Public Sector Management,

PS: Projektsystem

SAP ERP - Logistics:

QM: Qualitätsmanagement

PLM: Product Lifecycle Management

SAP ERP - HCM:

PKP: Personalkostenplanung

SPM: Stellenplanmanagement

Learning Solution

SAP Solution Manager

ALM

SAP BI

SAP BW/4HANA

SAP BCS/4HANA

SAP BPC embedded

SAP BO

SAP Lumira

SAP Analysis for Office

SAP Data Services

SAP Disclosure

Management\nSAP Analytics Cloud\nSAP Enable Now\nAdministration, Programmierung, Integration\nABAP\nSAP Fiori\nSAP Cloud\nSAP S/4HANA\nSAP Mobility\nBTP Business Technology platform\nSAP Berechtigung\nABAP\nSAP Fiori\nSAP BTP\nSAP S/4HANA\nXAMS\nSAP Identity Management\nAgile Methoden, DevOps \n\nWeitere Details und Anforderungen zu den erforderlichen Leistungen sind der Datei "Leistungsbeschreibung" zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

##### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Ziel ist der Abschluss eines Rahmenvertrages mit einer Mindestlaufzeit von 12 Monaten mit der Möglichkeit der dreimaligen automatischen Verlängerung um jeweils 12 weitere Monate, sofern nicht fristgerecht durch den Auftraggeber gekündigt wird. Näheres dazu ist im Rahmenvertrag geregelt. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt damit 48 Monate.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 24/02/2024

Enddatum der Laufzeit: 23/02/2025

#### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 927 242,72 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 927 242,72 EUR

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Referenten  
Vom Bieter ist eine unterzeichnete Eigenerklärung abzugeben, die bestätigt, dass alle von ihm zur SAP-Schulung eingesetzten Referenten ausreichende fachliche und didaktische Erfahrung für den jeweiligen Schulungskurs haben. Dabei können - in anonymisierter Form - auch Qualifikationsgrade angegeben werden. Die Vergabestelle behält sich vor, weitergehende Unterlagen zur Überprüfung vom Bieter anzufordern.

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-18a840738d3-2a8dcd25b42d7402](https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18a840738d3-2a8dcd25b42d7402)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 11/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium  
Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Einleitung, Antrag\n(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.\n(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.\n(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit\n\n1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,\n\n2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,\n\n3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,\n\n4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.\n\nSatz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Registrierungsnummer: 06-25153000-14

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@hzd.hessen.de](mailto:vergabestelle@hzd.hessen.de)

Telefon: +49 611340-0

Fax: +49 611340-1150

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 812056745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151 126603

Fax: +49 611 327 648534

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c8bfff75-79ce-4943-8a8a-7960eeb4061c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/11/2023 07:10:39 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 679392-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 216/2023

Datum der Veröffentlichung: 09/11/2023